

Ressort: Politik

## Innenstaatssekretär glaubt an Abkommen mit Italien und Griechenland

Berlin, 10.08.2018, 14:59 Uhr

**GDN** - Innenstaatssekretär Stephan Mayer (CSU) hält nach dem Abschluss des Rückführungsabkommens mit Spanien auch Vereinbarungen mit Italien und Griechenland für realisierbar. Besonders die Verhandlungen mit Griechenland seien bereits weit voran geschritten, sagte Mayer am Freitag dem Deutschlandfunk.

Zukünftig sollen Menschen, die bereits in Spanien Asyl beantragt haben, an der deutschen Grenze abgewiesen werden und innerhalb von 48 Stunden zurück geführt werden. Ziel des Bundesinnenministeriums sei es nun, mit Italien und Griechenland ähnliche Abkommen zu schließen, um die Binnenmigration in der Europäischen Union zu bekämpfen, so Meyer. "Ich bin da sehr zuversichtlich, dass auch mit diesen beiden wichtigen Partnerländern Griechenland und Italien sehr vernünftige Abkommen dabei rauskommen werden", so der Staatssekretär weiter. Den Vorwurf der Symbolpolitik wies Meyer in diesem Zusammenhang zurück. Das Rückführungsabkommen mit Spanien müsse im Gesamtzusammenhang mit weiteren Abkommen gesehen werden.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-110378/innenstaatssekretaer-glaubt-an-abkommen-mit-italien-und-griechenland.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)